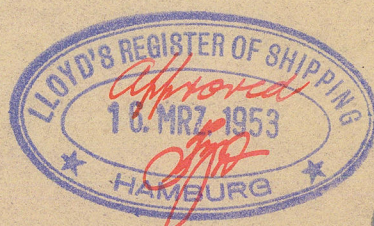



















THE FLASH POINT OF OIL FUEL  
TO BE NOT LESS THAN 65.5° C  
THE REMAINING REQUIREMENTS OF  
THE RULES FOR PUMPING AND PIPING  
TO BE COMPLIED WITH SO FAR AS  
THEY ARE APPLICABLE.



Farben - und Zeichenerklärung:

- SYMBOLS**
- |   |    |   |
|---|----|---|
|  | F  | Füllrohr Gasöltank                                  |
|  | P  | Peilrohr  |
|  | L  | Luftrohr  |
|  |    | Ballastrohrleitung                                  |
|  |    | Lenzleitung   |
|  |    | Lenzleitung aus Ölsumpf                             |
|  | P  | Peilrohrverschraubung oder -kappe                   |
|  | PH | Peilhahn mit Gewichtverschluss <i>parallel-flug</i> |
|  | L  | Luftrohrkrümmer mit Sieb                            |
|  |    | Tankanschluss                                       |
|  |    | Absperventil  |
|  |    | Ventilkasten  |
|  |    | Rückschlagventil                                    |
|  | +  | Rohr von bzw. nach oben                             |
|  | -  | Rohr von bzw. nach unten                            |
|  |    | Lenzsauger  |
|  |    | Füllrohrverschraubung                               |
- HOWALUTSWERKE HAMBURG A.-G.**
- Pause* **6**
- 10. März 1953**

SURVEYORS COPY

HOWALDTSWERKE HAMBURG A.-G.

Pause 6

10. März 1953

10 mm über Oberdeck, gemessen von Ur

Anschlüsse nach M.K. 24 9022



Bemerkungen:

### Fullrohrverschraubung

**Luftrohre:** Die Luftrohre von Tank 4 sowie der neuen Treibbunkers und Setzonen sind 900mm über Oberdeck, gemessen von Unterkannte Stehbocke, Stehbohren mit doppelter Drahtgasse erhalten alle Luftrohre ölführender neuer Tanks. Der Luftrohrquerschnitt entspricht der Sauge- und Füllleistung am Ventilkränzen zuzüglich einer 25%o Sicherheit. Saugleitungen siehe Tabelle.

**Pellrohre:** Pellrohre im Laderaum 3 Bk u. Stb. unverändert. Neue Pellrohre mit Schraubkopfen 100 mm über Deck, ausgenommen das Pellrohr für Treibbalkant Mitte. Tank 4 Bk u. Stb. erhält Pellrohre 2' mit Selbstschlußklappen, unter alle Pellrohre kommen Verstärkungsplatten 150 x 150, zu auf dem Tankboden verschweißet. Die Pellrohre sind 50 mm über Verstärkungsplatte.

**Zerlegung:** gemäß Zeichnung. Die Sauger für Laderaum 3 werden einen Spant vorversetzt. SW 3/692 wird Ölsumpf und durch eine besondere Rohrleitung NW 50 mittels Handpumpe geleert. Ballaststellung gemäß Zeichnung NW 24.3022 an vorhandene Rohr anschließen. Flanschverbindungen durch Schnellzweihandflansche. Decks durchführungen durch Schnellstützen.

Howaldtswerke Hamburg A.G.

Brit. Lloyd

Datum: 2. 3. 1953. Schiffbauliche Rohrleitungen durch

Gezeichnet: Kollschmid

Geprüft:                     

Aufgaben:	Maßstab: 1:100	Büro: S. K. A.
-----------	----------------	----------------

004459 - 004465 - 0060

Ham 2499.